



SECHSTE INTERNE ABSOLVENTENBEFRAGUNG DER
TECHNISCHEN HOCHSCHULE DEGGENDORF

**Tourismusmanagement
Bachelor**

Abschlussjahrgang 2011
durchgeführt vom Career Service
Ulrike Sauckel

Inhalt

I.	Methodische Durchführung.....	3
	1. Frage: „Wie schätzen Sie aus heutiger Sicht den Nutzen Ihres Studiums, von 1) unabdingbar bis 5) verzichtbar ein?“	4
	2. Frage: „Welcher Themenbereich Ihres Studiums war von großer Bedeutung in Bezug auf die heute von Ihnen ausgeübte Tätigkeit?“	5
	3. Frage: „Welche Themen wurden vom Studium nicht abgedeckt, bezogen auf Ihre derzeitige Tätigkeit?“	5
	4. Frage: „Wo liegt Ihrer Meinung nach in Ihrem Studiengang Verbesserungspotential?“ ..	6
	5. Frage: „Wo haben Sie während des Studiums praktische Erfahrungen in einem Unternehmen gesammelt?“	6
	6. Frage „Haben Sie während Ihres Studiums Auslandserfahrungen gesammelt?“	7
	7. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss an der Hochschule Deggendorf einen weiterbildenden Abschluss gemacht, oder sind gerade dabei?“	7
	8. Frage: „Wo arbeiten Sie jetzt?“	8
	Verteilung in den Regionen nach dem Studium	9
	9. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss den Arbeitgeber gewechselt?“	9
	10. Frage: „Wie hoch war hier Ihr Einstiegsgehalt bei der ersten Tätigkeit nach dem Studium?“	10
	11. Frage: „Wie haben Sie Ihre erste Tätigkeit (nach dem Studium) gefunden?“	10
	12. Frage: „Wie lange hat es gedauert, bis Sie Ihre erste Anstellung (nach dem Studium) gefunden haben und wie viele Bewerbungen mussten Sie schreiben?“	11
	13. Frage: „Ziehen Sie ein Masterstudium später einmal in Betracht?“	12
	14. Frage: „Wir sind immer bemüht, die Angebote für Absolventen auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Was sollte die Hochschule für Absolventen zusätzlich anbieten?.....	12
II.	Anhang	13
	➤ Danksagung	
	➤ Fragebogen	

I. Methodische Durchführung

Insgesamt wurden 47 Absolventen des Studienganges Tourismusmanagement angeschrieben, 8 Briefe waren nicht zustellbar, 16 antworteten. Davon waren 14 Frauen (87,5 %) und 2 Männer (12,5 %).

Dies entspricht einer Rücklaufquote von 41 %.

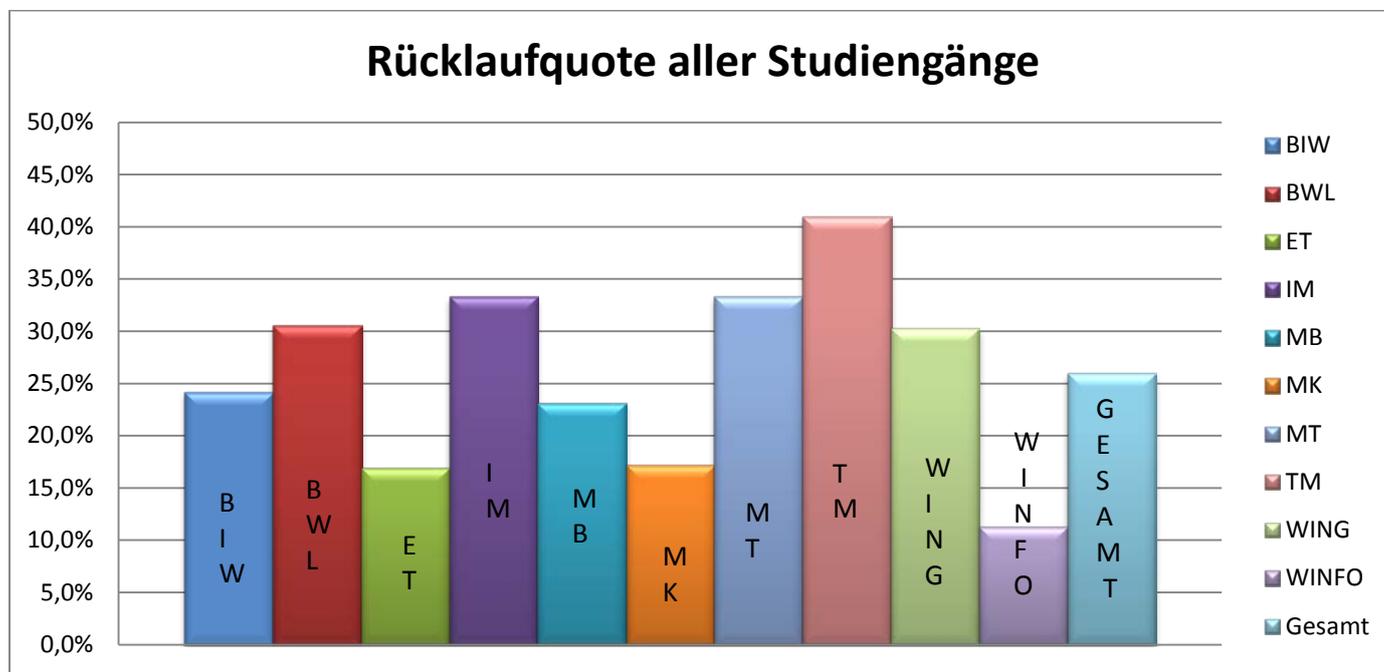


Abbildung 1

Alle gaben als Abschluss Bachelor an.
[Mehrfachnennung möglich]

Schwerpunkt:

Finanz- und Risikomanagement

Destination Management

Hotellerie- und Gastronomiemanagement

Tourismusmarketing

Medical Wellness

Anzahl:

9

9

5

8

4

1. Frage: „Wie schätzen Sie aus heutiger Sicht den Nutzen Ihres Studiums, von 1) unabdingbar bis 5) verzichtbar ein?“

Die Ergebnisse waren wie folgt:

Note:	Anzahl:
1	1
2	8
3	5
4	2

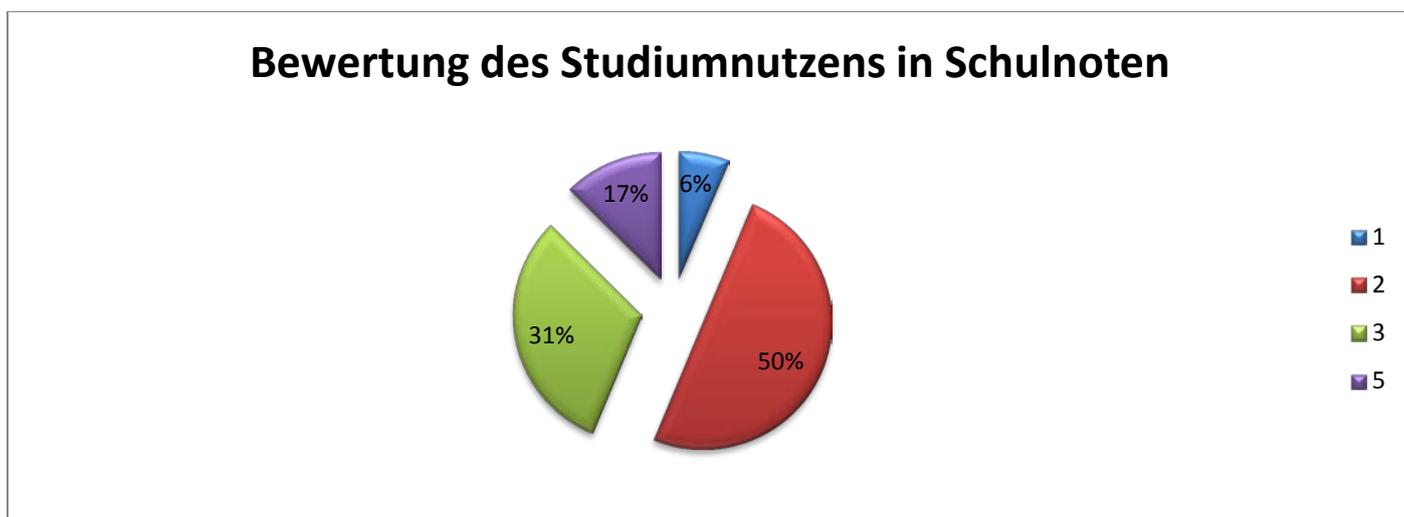


Abbildung 2

Im Durchschnitt wurde der Nutzen des Tourismusmanagement Studiums mit der Note 2,5 bewertet.

2. Frage: „Welcher Themenbereich Ihres Studiums war von großer Bedeutung in Bezug auf die heute von Ihnen ausgeübte Tätigkeit?“

Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufzählung aller Antworten.
[Mehrfachnennung möglich]

Themenbereiche:	Anzahl:
Marketing	5
Controlling	2
Projektmanagement	2
Finanz- und Risikomanagement	2
BWL	2
Organisationsmanagement	1
Unternehmensführung	1
Destinationsmanagement	1
Vertrieb & Marketing	1
Businessplan	1
Travel Technology	1
Interkulturelles Management	1

3. Frage: „Welche Themen wurden vom Studium nicht abgedeckt, bezogen auf Ihre derzeitige Tätigkeit?“

Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufzählung aller Antworten.
[Mehrfachnennung möglich]

Themenbereiche:	Anzahl:
Marketing- und Vertriebsthemen	3
Kundenakquise/Vertrieb	3
Internationale Angelegenheiten	1
Vertragswesen	1
Vertriebs-Know-How	1
Praxisorientierte Marketinginhalte	1
Onlinemarketing	1
Eventmanagement	1
Budgetplanung und – verwaltung in Excel	1

4. Frage: „Wo liegt Ihrer Meinung nach in Ihrem Studiengang Verbesserungspotential?“

Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufzählung aller Antworten.
[Mehrfachnennung möglich]

Themenbereiche:	Anzahl:
Schwerpunkt Eventmanagement fehlt	2
Mehr Praxisbezug	3
Praxisorientierung (Praxiswissen der Dozenten)	1
Schwerpunkt Marketing und Hotellerie zu oberflächlich	1
Zu viele Vorlesungen entfallen ersatzlos	1
Allgemeine Organisation des Studiengangs	1
Auswahl der Schwerpunkte	1
Mehr Lehrbeauftragte/ Referenten aus der Praxis	1
Bessere Anrechnung von Studienleistungen im Ausland	1
Einblick in Wirtschaftspsychologie	1

5. Frage: „Wo haben Sie während des Studiums praktische Erfahrungen in einem Unternehmen gesammelt?“

Firma:	Bereich:
Firamunich, S.L. Spanien	Messe, Marketing, Vertrieb
IMAG, München	Messe
Kempinski, Djibouti	Hotelmanagement
Adventure Park Vista Golfo, Costa Rica	Hotelmanagement
Green Globe Certification, USA	Zertifizierung
Hotel Maximilian, Bad Griesbach	Rezeption & Reservierung
Realize GmbH, München	Eventmarketing
Travianet	Call Center
Predigtstuhl Resort Sankt Englmar	Reservierung & Marketing
Tourismusverein	Marketing & Homepagebetreuung
Continental AG, Regensburg	Employer Branding & Recruiting
Deutscher Turnerbund	Kongressmanagement

Aviareps Tourism GmbH, München	Marketing
Egoli Tours African Destinations, Südafrika	Tour Operator
Lufthansa AG, Frankfurt	Event- und Sportmarketing
LEWA Hispania, Spanien	Administration
Deutsche Zentrale für Tourismus, New York	Marketing

6. Frage „Haben Sie während Ihres Studiums Auslandserfahrungen gesammelt?“
[Mehrfachnennung möglich]

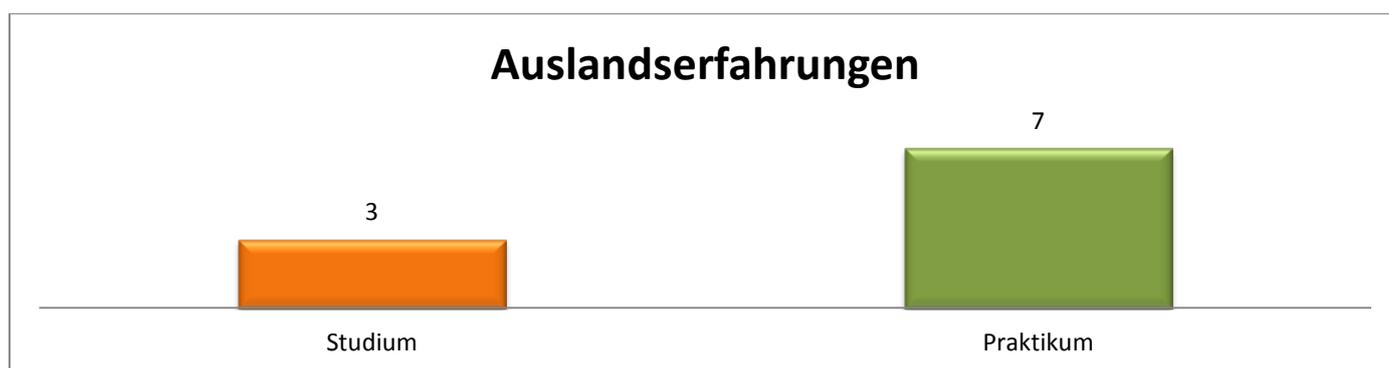


Abbildung 3

Teilweise wurden während des Studiums mehrere Auslandserfahrungen gemacht. Insgesamt haben 62,5 % der Befragten Erfahrungen im Ausland gesammelt.

7. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss an der Hochschule Deggendorf einen weiterbildenden Abschluss gemacht, oder sind gerade dabei?“

Antworten:	Anzahl:
Ja	7
Nein	9

7.1. Frage: „Wenn ja, welchen?“

Abschluss:	Anzahl:
Master	7
Sonstige	0

7.2. Frage: „Und an welcher Institution?“

Institution:	Land:
Wings Fernstudium, Hochschule Wismar	Deutschland
TH Ingolstadt	Deutschland
ESB Reutlingen	Deutschland
Uni Passau	Deutschland
FH Kufstein Tirol	Österreich
University of St Andrews	Schottland

8. Frage: „Wo arbeiten Sie jetzt?“

Name/Anschrift:	Abteilung/Tätigkeit:	Branche:
Technische Hochschule Deggendorf	International Office	Bildungseinrichtung
Elypso Freizeitbad Deggendorf	Betriebsleitung	Freizeit & Tourismus
Tourismusverband Ostbayern Regensburg	Projektbetreuung Online-Buchung	Tourismus
Klinik & Hotel St. Wolfgang Bad Griesbach	Marketing & Sales	Hotellerie
Technology & Strategy Strassburg	Junior Sales Manager	Tourismus
Bionorica SE Neumarkt	Internationaler Vertrieb	Pharma
Microsoft Deutschland GmbH	Partnermarketing	IT
Royal Caribbean International Frankfurt am Main	Inside Sales Specialist	Tourismus

Verteilung in den Regionen nach dem Studium

Region:	Gesamtanzahl:
Niederbayern	5
Oberpfalz	1
Oberbayern	1
NRW	1
Hessen	1
Elsass	1

Bayern



Abbildung 4

7 Absolventen blieben direkt nach ihrem Studium in Bayern, 5 (71%) davon in Niederbayern.

9. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss den Arbeitgeber gewechselt?“

Antwort:	Anzahl:
Ja	8
Nein	6

Arbeitswechsel innerhalb der letzten 2 Jahre



Abbildung 5

10. Frage: „Wie hoch war hier Ihr Einstiegsgehalt bei der ersten Tätigkeit nach dem Studium?“

Gehalt:	Gesamtanzahl:	männlich:	weiblich:
Bis 25.000€/pa	4	1	3
bis 35.000€/pa	8	0	8
bis 40.000€/pa	0	0	0
bis 45.000€ /pa	1	1	0

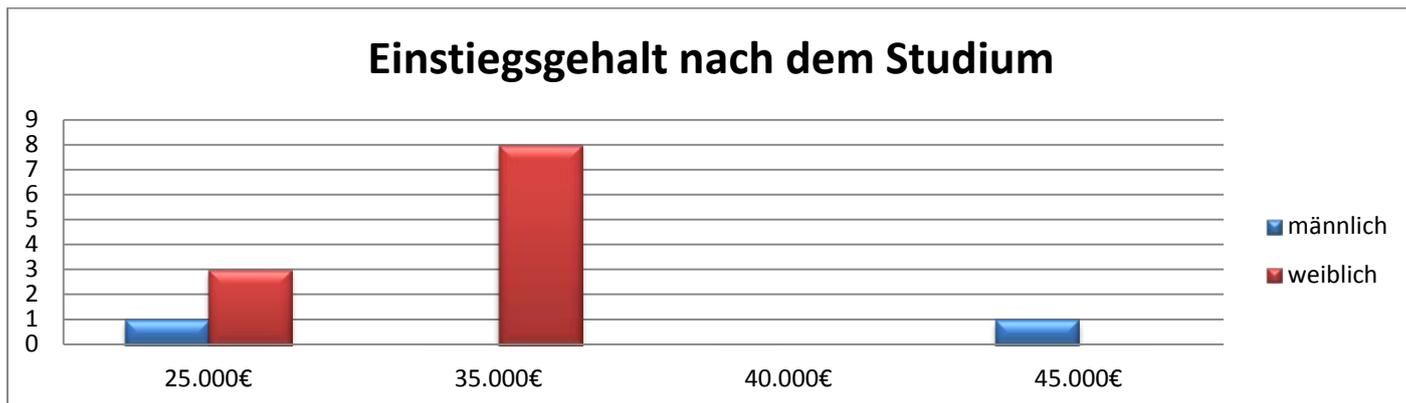


Abbildung 6

11. Frage: „Wie haben Sie Ihre erste Tätigkeit (nach dem Studium) gefunden?“
 [Mehrfachnennung möglich]

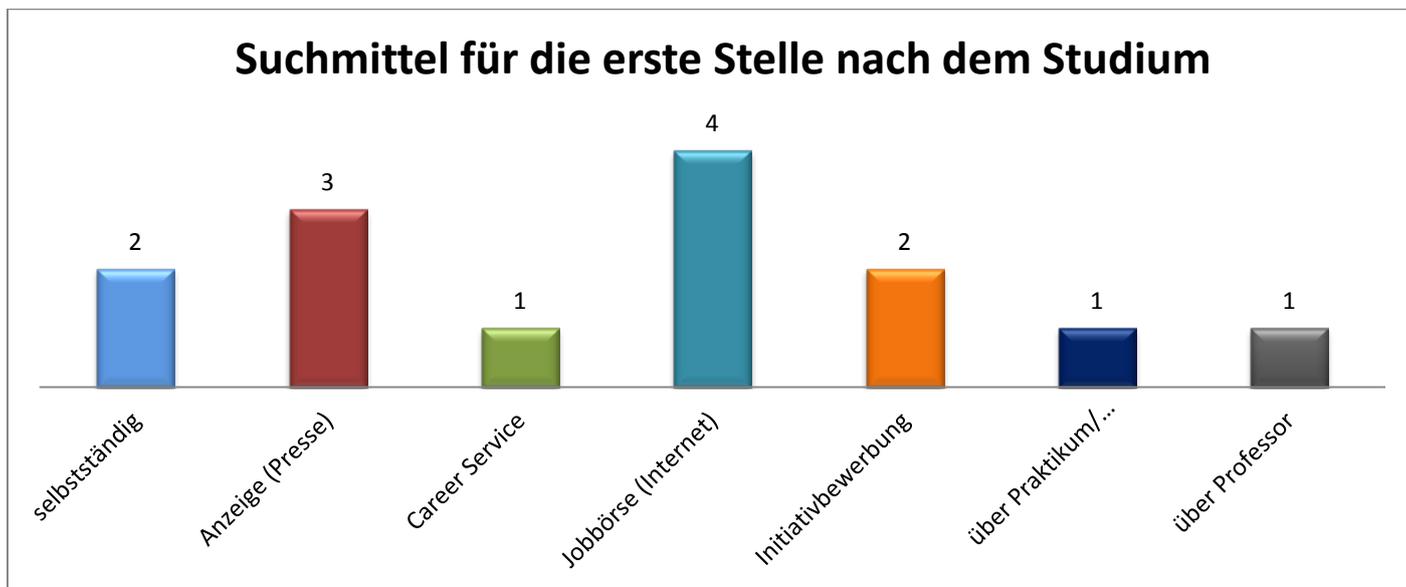


Abbildung 7

Die meisten Absolventen fanden Ihre erste Tätigkeit über Jobbörsen im Internet.

12. Frage: „Wie lange hat es gedauert, bis Sie Ihre erste Anstellung (nach dem Studium) gefunden haben und wie viele Bewerbungen mussten Sie schreiben?“

Monate:	Gesamtanzahl:	männlich:	weiblich:
0 – 2 Monate	9	1	8
3 – 5 Monate	2	0	2
6 – 10 Monate	2	1	1

Die anderen Teilnehmer machten dazu keine Angaben.

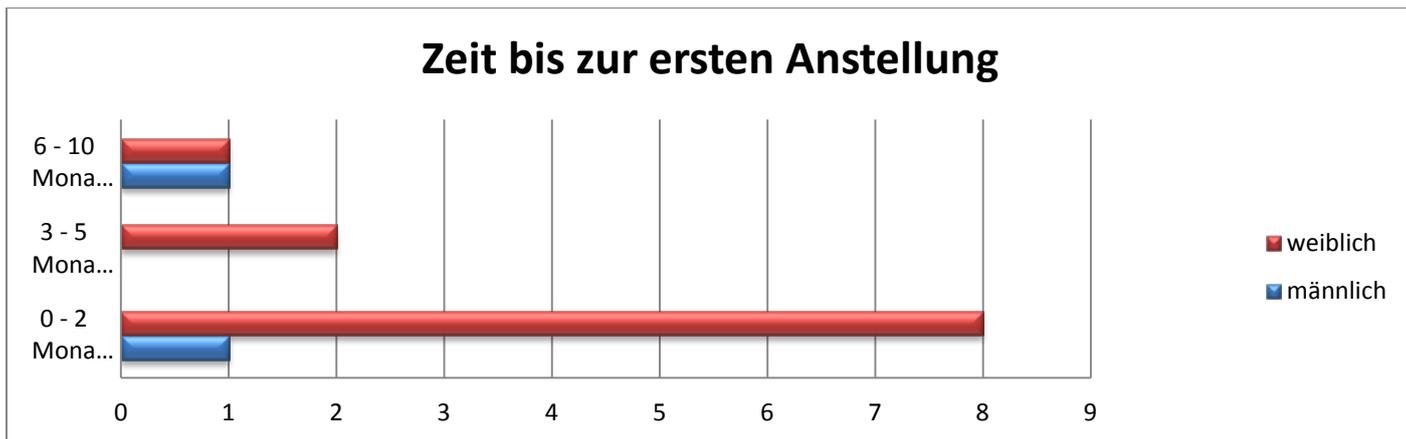


Abbildung 8

Bewerbungen:	Gesamtanzahl:	männlich:	weiblich:
0 – 2	3	0	3
3 – 5	4	1	3
>10	6	1	5

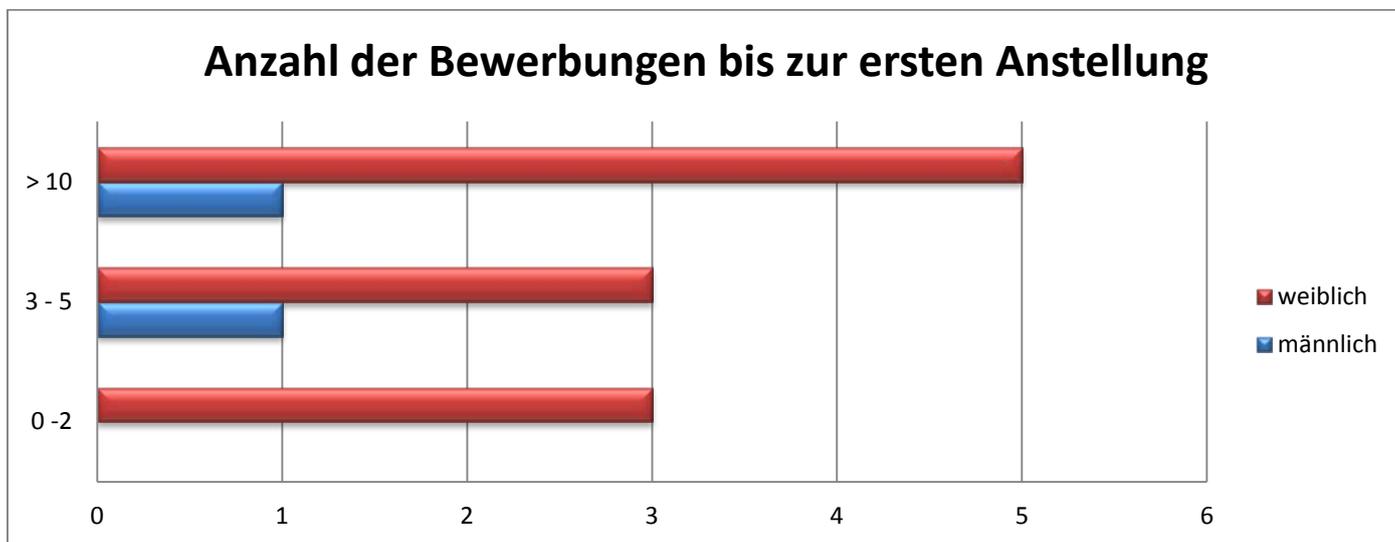


Abbildung 9

13. Frage: „Ziehen Sie ein Masterstudium später einmal in Betracht?“

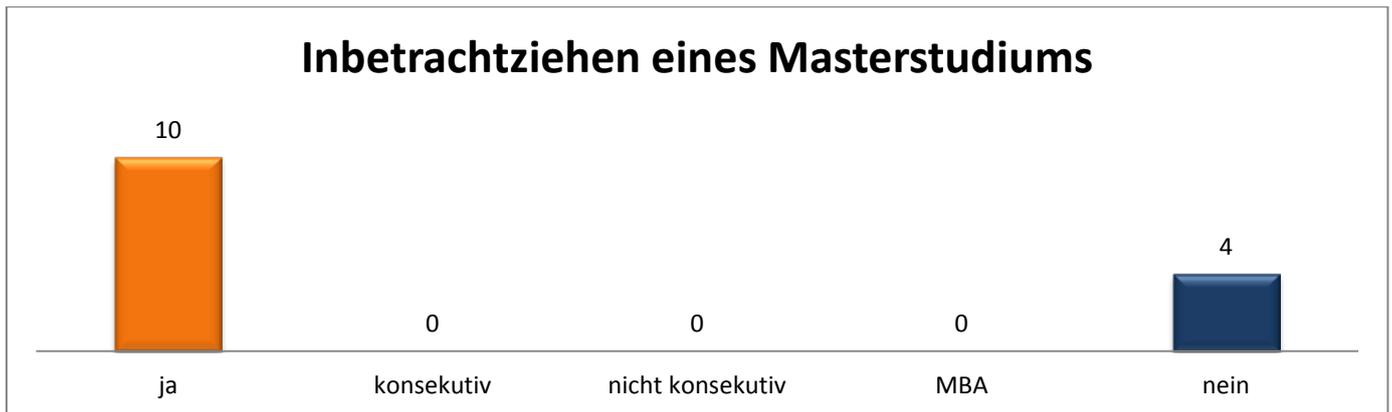


Abbildung 10

Es sind mehr als 62 % an einem Masterstudiengang interessiert.

14. Frage: „Wir sind immer bemüht, die Angebote für Absolventen auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Was sollte die Hochschule für Absolventen zusätzlich anbieten?“

Antwort:

Anzahl:

Alumniplattformen via Xing & Facebook

2

II. Anhang

Danksagung

An dieser Stelle sei den folgenden Personen gedankt, ohne deren Hilfe die Absolventenbefragung nicht zustande gekommen wäre.

Herrn Martin Hoffmann für die technische Umsetzung der Online-Befragung.

Den studentischen Hilfskräften Kerstin Brunner, Rebecca Schünemann und Mario Klaus für die Auswertung der Daten und das Erstellen der Befragungsskripte.